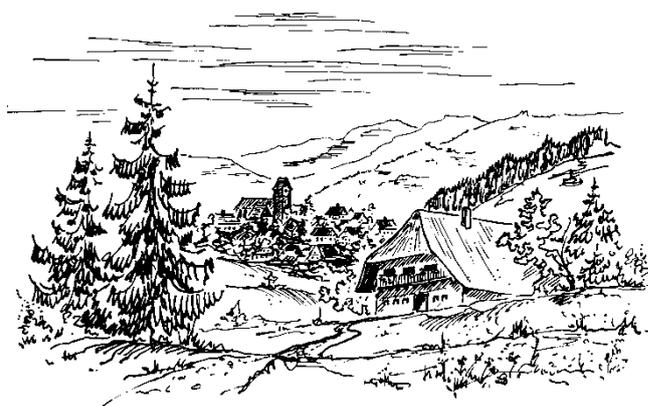


BÜRGERMEISTERAMT

Simonswald



15.01.2016, Nr. 01/2016

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SIMONSWALD

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simonswald, Talstrasse 12, 79263 Simonswald

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Reinhold Scheer

Telefon 07683/9101-0, Telefax 07683/9101-13, e-mail: gemeinde@simonswald.de

Internet: www.simonswald.de

Öffnungszeiten

Rathaus	
Montag bis Freitag	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	15:30 – 18:30 Uhr

Selbstverständlich sind nach Absprache auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Telefonisch sind wir zu erreichen

Montag - Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:30 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	

Grundbuchamt

Das Grundbuchamt befindet sich seit Mai 2012 beim Amtsgericht Emmendingen, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen, Tel. 07641/96587 - 600

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist **am Mittwoch, 27. Januar 2016, 19:00 Uhr**, im Bürgersaal Simonswald. Die Tagesordnung wird an beiden Rathäusern angeschlagen und ist auch im Internet unter www.simonswald.de zu finden. Die Niederschrift über die Sitzung wird zirka 3 Wochen nach der Sitzung ebenfalls im Internet eingestellt. Wir bitten um Verständnis, dass es gelegentlich auch mal später sein könnte. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Nächste Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes Freitag, 29. Januar 2016

(Anzeigenannahmeschluss:
Montag, 25. Januar 2016 12:00 Uhr

Rathauswegweiser

Erdgeschoss

Zimmer 01
Frau Katharina Weis Tel. 9101-23 Bürgerbüro
e-mail: k.weis@simonswald.de

Zimmer 02
Frau Schätzle Tel. 9101-20 Bürgerbüro, Standesamt
Rentenangelegenheiten
Beglaubigungen
e-mail: schaetzle@simonswald.de

Zimmer 03
Frau Glockner Tel. 9101-22 Hauptamt, Bauverwaltung,
Ordnungsamt
e-mail: glockner@simonswald.de

Zimmer 04
Frau Birgit Weis Tel. 9101-21 Gemeindekasse
e-mail: weis@simonswald.de

1. Obergeschoss

Zimmer 10
Frau Reitinger Tel. 9101-10 Sekretariat Bürgermeister
Verbrauchsabrechnung
Amtl. Mitteilungsblatt
e-mail: reitinger@simonswald.de

Zimmer 11
Herr Scheer Tel. 9101-10 Bürgermeister
e-mail: scheer@simonswald.de

Dachgeschoss

Zimmer 20
Herr Disch Tel. 9101-30 Steueramt, Personalamt,
Friedhofsverwaltung
e-mail: disch@simonswald.de

Zimmer 21
Herr Scherzinger Tel. 9101-31 Rechnungsamt
e-mail: scherzinger@simonswald.de

Bauhof

Langenmoos Tel. 91 97 10 *Herr Seng*

Tourist- Information

Tel. 1 94 33 *Herr Kehrer*
e-mail: simonswald@zweiteaerland.de

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016

Die Hebesätze für Grundsteuer A und B haben sich für das Kalenderjahr 2016 gegenüber dem Vorjahr (2015) nicht geändert.

Steuerfestsetzung

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) und der letzten Gesetzesänderung vom 01. September 2005 (BGBl. I S. 2676) wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner öffentlich festgesetzt, die für das Kalenderjahr 2016 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2015 an die Gemeinde Simonswald zu entrichten haben. **Auf die Erteilung von Grundsteuerbescheide für das Kalenderjahr 2016 wird somit verzichtet, außer bei Änderungen im Kalenderjahr 2015.** Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2016 zugegangen wäre.

Zahlungsaufforderung

Die Grundsteuer 2016 ist an den in dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid oder Grundsteuer-Änderungsbescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten (15.02.2016, 15.05.2016, 15.08.2016 und 15.11.2016) zu entrichten, oder wenn ein Antrag auf jährliche Zahlung gestellt wurde, am 01.07.2016 zu bezahlen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Gemäß §§ 68 – 70 der Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686) und der letzten Gesetzesänderung vom 22. August 2005 (BGBl. I S. 2482). Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung und entbindet daher nicht von der fristgerechten Zahlung der Steuer.

Künftig eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden den einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertretern jeweils durch einen Grundsteuer-Änderungsbescheid mitgeteilt.

Amtliche Mitteilungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2015

Bekanntgabe eines Beschlusses aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.11.2015

Der Vorsitzende gibt den Beschluss aus der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.11.2015 zum Planungsgebiet Schloss bezüglich des Abschlusses des Erschließungsvertrages mit Pro Kommuna Kirm GmbH bekannt. Der Gemeinderat hat einstimmig in seiner Sitzung den Erschließungs- und städtebaulichen Vertrag bezüglich der Erschließung des künftigen Baugebiets „Schloss“ nach § 11 Baugesetzbuch (BauGB) zwischen der Gemeinde Simonswald und Pro Kommuna Kirm GmbH beschlossen.

Zustimmung zum Beschluss der Gesellschafterversammlung der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG vom 03.12.2015 zum Wirtschafts- und Finanzplan 2016

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem von der Gesellschafterversammlung in Bezug auf den im Betreff aufgeführten Punkt gefassten Beschluss vom 03.12.2015 zu.

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat erklärt einstimmig gemäß § 78 Absatz 4 Gemeindeordnung die Annahmen der aufgeführten Spenden. Herzlichen Dank an die Spender.

Entscheidung über die Erhöhung der Hundesteuer ab dem 01.01.2016

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 9 Ja-Stimmen und 4 Gegenstimmen:

1. Die Hundesteuer wird für die im Gemeindegebiet gehaltenen Hunde ab dem 01.01.2016 von derzeit 96,00 € auf 108,00 € pro Hund angehoben.
2. Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung in der vorliegenden Fassung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.simonswald.de

Straßenbeleuchtung der Gemeinde Simonswald wird überprüft

Das beauftragte Unternehmen Netze BW überprüft das Straßenbeleuchtungsnetz in Simonswald

Die Netze BW führt in den Monaten Februar 2016 und März 2016 die Überprüfung und Inspektion der Straßenbeleuchtung durch. In einigen Fällen ist dabei das Betreten von Privatgrundstücken unerlässlich.

Die Netze BW und die Gemeindeverwaltung bitten hierfür um Verständnis.

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen an Straßen und Gehwegen

Äste und Sträucher, die aus dem Garten in die Straßen und in den Gehweg hineinragen, können ein ernsthaftes Sicherheitsrisiko für die Verkehrsteilnehmer darstellen. Sie behindern nicht nur die Sicht an Kreuzungen und Einmündungen, sondern verdecken auch Verkehrszeichen, Beleuchtungen und Hausnummern.

Über Gehwegen muss eine Höhe von mindestens 2,5 Metern und über Straßen eine Höhe von mindestens 4,5 Metern frei sein. An Straßeneinmündungen und Kreuzungen sind die Anpflanzungen so niedrig zu halten, dass eine ausreichende Übersicht für die Verkehrsteilnehmer gegeben ist (80 Zentimeter Höhe).

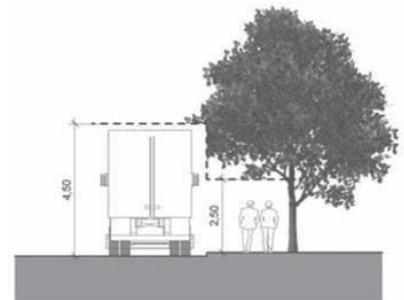
Darüber hinaus sind Bäume, Sträucher und Hecken, welche die öffentliche Beleuchtung, die Sicht auf Verkehrsschilder, Straßenschilder, Hausnummern usw. behindern, zurückzuschneiden.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten, dafür zu sorgen, dass der Gehweg- und Straßenbereich gemäß diesen Vorschriften freigehalten wird und die überhängenden Äste, Sträucher und Hecken zurückgeschnitten werden.

Dies ist auch wichtig, damit die Winterdienstfahrzeuge die bei Bedarf unterwegs sind, um für Sicherheit auf den Straßen zu sorgen, nicht dadurch behindert werden.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass eventuelle Schadensersatzforderungen, die auf o.g. Behinderungen zurückzuführen sind, auf den Grundstückseigentümer zukommen können.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ehrungen und Verabschiedung bei der Gemeindeverwaltung Simonswald

Im Rahmen einer Feierstunde konnten verdiente Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeinde Simonswald geehrt werden, sowie eine Mitarbeiterin in den verdienten Ruhestand verabschiedet werden. Bürgermeister Reinhold Scheer würdigte die Leistungen der Beschäftigten.



v.l.n.r.: Monika Emmler, Hubert Stockburger, Franziska Schätzle, Bürgermeister Reinhold Scheer, Birgit Weis (nicht auf dem Bild: Konrad Weis)

Herr Hubert Stockburger konnte für eine 25-jährige Beschäftigungszeit im Gemeindevald und Gemeindebauhof geehrt werden. Sein Kollege Konrad Weis ist seit 10 Jahren im Gemeindebauhof eingesetzt. Für 5 Jahre konnte Frau Birgit Weis und für 20 Jahre Frau Franziska Schätzle geehrt werden. Frau Birgit Weis leitet die Gemeindekasse und Frau Franziska Schätzle ist Standesbeamtin und Ansprechpartnerin in Rentenangelegenheiten, Beglaubigungen und Stellvertreterin im Bürgerbüro.

Frau Monika Emmler wurde auf eigenen Wunsch nach rund 23 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. 17 Jahre lang war sie Raumpflegerin im Rathaus, Tourismusbüro, Feuerwehrhaus und zuletzt pflegte sie 6 Jahre die Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, heutige Grundschule. Eine Zeit lang hat sie auch Reinigungsarbeiten im Schwimmbad übernommen. Mit einem herzlichen Dankeschön für die jahrelang geleistete Arbeit, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft wurde Frau Monika Emmler in den Ruhestand verabschiedet.

Allen Geehrten wurde eine Dankesurkunde mit einem Präsent der Gemeinde übergeben.

Christbaumspenden

Die Christbäume, die in der Weihnachtszeit wieder die öffentlichen Plätze geziert haben, wurden gespendet von

- Peter Stratz, Gefällhof
- Thomas Weis, Ganterhof
- Bernhard Löffler, Zweribachweg 2



Herzlichen Dank den Spendern.

Einwohnermeldeamt

Auf dem Einwohnermeldeamt wurden im Jahr 2015 folgende Geburten und Sterbefälle registriert:

Geburten

- 14.02. Emmler David Niklas, Am Sommerberg 15
- 18.02. Sonntag Theo, Ettersbach 27
- 11.03. Walter Lars Maximilian, Griesbach 6
- 01.04. Ojong Elmira MaEtuk, Eichhof 18
- 11.04. Gasi Medina, Eichhof 22
- 16.04. Baumer Sarah Jacqueline, Nonnenbach 7 A
- 10.05. Hug Leon, Herrengraben 7
- 27.05. Baumer Samu, Sonnengasse 3
- 31.05. Mößner Leonie Anna, Herrengraben 2
- 08.06. Hug Carina Maria, Talstrasse 45
- 14.06. Wehrle Max Leon, Am Neuenberg 15 A
- 14.06. Bohn Ben, Am Sommerberg 6
- 17.06. Unmüssig Milan Nilu, Haslach 24
- 18.07. Maier Kilian Gabriel Eliah, Eichhof 14
- 22.07. Maier Hannes Theo, Obertalstrasse 16 A
- 26.07. Preiß Andreas, Talstrasse 57
- 31.07. Selmonmusaj Buna, Talstrasse 37
- 01.08. Henschke Lea, Ettersbach 1 A
- 19.08. Lochmann Caralina Viktoria, Ettersbach 26 B
- 25.08. Wehrle Annabell, Am Sommerberg 9 A
- 18.09. Volk Eyck, Nonnenbach 1 B
- 18.09. Stein David Johannes, Herrengraben 12
- 02.10. Fäth Wanja Moritz, Griesbach 23
- 05.10. Prescher Nora Karolin, Am Unterberg 3
- 16.10. Bühler Eva, Am Mühlbach 7
- 11.12. Tafuno Finia Zoe, Talstrasse 25
- 17.12. Hübner Lilly, Obertalstrasse 22
- 19.12. Brendel Martin Johann, Talstrasse 1
- 25.12. Kreuzberger Joleen, Ettersbach 3

Sterbefälle

- 12.01. Hartmann Friedrich Wilhelm, Am Martinshof 30
- 16.01. Wolfesperger Maria, Ettersbach 24
- 31.01. Pelz Jürgen, Am Sommerberg 16
- 17.02. Kern Axel Michael, Oberer Felsen 2 A
- 20.02. Wehrle Albert, Unterer Herrenstein 7
- 21.02. Scherzinger Gottfried, Am Mattenhof 5
- 26.02. Weis Albert, Hornweg 2
- 03.03. Schonhardt Johanna, Kirchweg 8
- 08.03. Rombach Elke Waltraud, Oberer Herrenstein 9
- 28.03. Wernet Karl, Neuenweg 6
- 05.04. Fluck Horst Roland, Am Mattenhof 7 A
- 24.04. Kaltenbach Julius Heinrich, Oberer Herrenstein 4
- 01.05. Wehrle Wilhelm, Am Mattenhof 3
- 09.05. Haberstroh Anna Maria, Am Sommerberg 11
- 22.05. Furtwängler Gertrud Maria, Ettersbach 13
- 30.05. Furtwängler Berta, Ettersbach 6
- 04.06. Fischer Augustin, Neuenweg 11
- 15.06. Wehrle Gertrud, Am Mattenhof 3
- 22.06. Scherzinger Sofie, Am Hohrain 20
- 14.07. Wehrle Ludwig Georg, Am Sommerberg 3
- 04.08. Wehrle Andreas, Talstrasse 44
- 13.08. Stratz Rosa, Nonnenbach 8 A
- 13.09. Stratz Karl, Am Hohrain 22
- 27.09. Schindler Franz Xaver, Griesbach 18
- 13.10. Pernau Ernst, Alter Garten 1
- 22.10. Wehrle Hilda Ursula, Am Jockenhof 16
- 13.12. Pollischenk Genovefa, Talstrasse 47
- 13.12. Nierenberger Daniel Lucien, Am Unterberg 2 B
- 16.12. Schindler Anna Theresia, Talstrasse 19 A

Eheschließungen 2015

- 21.03.2015 Axel Martin Lochmann, Ettersbach 26 b
Therése Iréne Sabine Philipp, Ettersbach 26 b
- 28.03.2015 Thomas Mößner, Herrengraben 2
Rebekka Deborah Rapp, Herrengraben 2
- 17.04.2015 Thorsten Hug, Talstraße 45
Katrin Linden, Talstraße 45
- 08.05.2015 Michael Hansjörg Schindler, Obertalstraße 29 a
Natalie Hedwig Katharina Mutter, Obertalstraße 29 a
- 26.05.2015 Gerhard Wilhelm Baumgärtner, Reichartshausen
Claudia Lämmle, Reichartshausen
- 05.06.2015 Thomas Hoch, Stegen
Bianca Maria Kaltenbach, Stegen
- 20.06.2015 Sascha Kaltenbach, Am Sommerberg 17
Sandra Tanja Blum, Am Sommerberg 17
- 03.07.2015 Daniel Hummel, Talstraße 38
Melanie Jasmin Weiß, Talstraße 38
- 07.07.2015 Simon Anton Ruth, Ettersbach 7 a
Andrea Julia Schätzle, Ettersbach 7 a
- 31.07.2015 Dominik Becherer, Biederbach
Katrin Brigitte Schwer, Elzach
- 15.08.2015 Jörg Thomas Wehrle, Am Mühlbach 11
Christina Maria Schultis, Am Mühlbach 11
- 05.09.2015 Markus Bayer, An der Niederbruck 16 b
Patrizia Resch, An der Niederbruck 16 b
- 11.09.2015 Martin Jürgen Dorer, Oberer Felsen 2
Ursula Purschke, Oberer Felsen 2
- 24.09.2015 Bernd Zimmermann, Am Martinshof 14
Irena Danuta Grieshaber, Am Martinshof 14
- und 5 Eheschließungen, die keine Veröffentlichung wünschen**

Fundbüro

- 1 Schlüssel, Fundort Höhe Talstraße 4
- 1 Mercedes-Benz Servicemappe, Fundort Schulparkplatz

Verteilung der Gelben Säcke

Wir bereits im Jahre 2015 wird das Jahreskontingent der „Gelben Säcke“ nicht mehr direkt von der Fa. Remondis GmbH & Co.KG, Freiburg, an die Haushalte verteilt.

Die Gemeindeverwaltung hat sich wieder bereit erklärt, die Verteilung zu übernehmen. Jeweils 1 Rolle kann bis 28.02.2016 im Rathaus Simonswald zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Informationen des Landratsamtes

Keine Mülltonnenlieferung im Januar und Februar

Im Januar und Februar können keine Anträge für Müllbehälter gestellt und auch keine grauen Tonnen getauscht, gestellt oder abgeholt werden. Grund dafür ist die Müllmarkenaktion im Jahr 2016, mit der die Abfallwirtschaft des Landratsamtes den aktuellen Behälterbestand abgleicht. Die auf den grauen Tonnen aufgeklebte Müllmarke ist der Nachweis dafür, dass die Tonne registriert ist und dafür auch Abfallgebühr gezahlt wird. Die aktuellen Müllmarken sind aus dem Jahr 2012 und deshalb teilweise verwittert. Sie werden deshalb im neuen Jahr durch neue Müllmarken ersetzt und Ende

Januar gemeinsam mit den Müllgebührenbescheiden an Grundstückseigentümer, Hausbesitzer und Hausverwaltungen verschickt.

Wegen der Müllmarken- und Registrierungsaktion können im Januar und Februar keine Müllbehälteranträge bearbeitet und auch keine Tonnen ausgetauscht, neu geliefert oder abgeholt werden. Erst wenn die Müllmarkenaktion abgeschlossen ist und die Behälterbestände abgeglichen sind, können wieder neue Behälter geliefert werden.

Zur Überbrückung sind in der Zwischenzeit graue Müllsäcke mit 70 Liter Volumen zum empfohlenen Verkaufspreis von 5,10 Euro an der Kreiskasse des Landratsamtes und in vielen örtlichen Verkaufsstellen erhältlich. Die Verkaufsstellen stehen im Abfallkalender. Die Müllgebühr ist im Verkaufspreis bereits enthalten. Weitere Informationen: Abfallberatung des Landratsamtes, Telefon 07641 451 9700 und per E-Mail: abfall@landkreis-emmendingen.de

Sammeltonne für Tintenpatronen und Tonerkartuschen

Ab Mitte Januar werden auf allen Recyclinghöfen leere Tintenpatronen, Tonerkartuschen sowie ausgediente CDs, DVDs und Blu-Ray-Discs gesammelt. Dies erfolgt in neu aufgestellten roten Tonnen. Die Aufbereitung von Tonerkartuschen und Druckerpatronen zur wiederholten Nutzung ist ein Beitrag zum Umweltschutz, da Abfallmengen und Ressourcen geschont werden.

Angenommen werden leere Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Trommelleinheiten, Faxpatronen sowie verbrauchte Fixiereinheiten. Sie werden in der Plastikfolie, jedoch ohne Karton gesammelt. Die Kartons können an Ort und Stelle im Kartonage-Container entsorgt werden. Da die Elektronik auf den Kartuschen empfindlich ist, sollten die Materialien in die Tonne gelegt und nicht geworfen werden, das vermeidet neben Bruch auch Staubeentwicklung.

CDs, DVDs und Blu-Ray Discs wurden bisher schon in Kunststoffcontainer zusammen mit anderen Kunststoffen gesammelt. Eine sortenreine Sammlung ermöglicht jedoch eine wirtschaftliche Zurückgewinnung des wertvollen Polycarbonats, aus dem die Discs bestehen. Um Daten und Bilder auf den CDs unleserlich zu machen, können die Discs am besten zerkratzt werden, jedoch nicht geschreddert. Die Discs sollen ohne Papier- und Kunststoffhüllen in die roten Sammeltonnen gegeben werden.

Schadstoffmobil ist jeden Monat unterwegs

Schadstoffhaltige Abfälle können nicht nur bei der kreisweiten Sammlung im Frühjahr und Herbst in jeder Gemeinde und vielen Ortschaften kostenlos abgegeben werden, das Sammelfahrzeug kommt auch jeden Monat an zwei Samstagen in den Landkreis. Dabei wechseln sich als Standorte Herbolzheim, Endingen, Emmendingen, Waldkirch, Elzach und Denzlingen ab. Die nächsten Termine sind am Samstag, 23. Januar 2016 in Emmendingen (9 bis 11 Uhr auf dem Festplatz) und Waldkirch (12 bis 14 Uhr auf dem Friedhofsparkplatz) sowie am Samstag, 6. Februar 2016 in Elzach (9 bis 11 Uhr Parkplatz Fa. Gießler/ Pennymarkt) und Denzlingen (12 bis 14 Uhr Parkplatz beim Sportbad „Mach blau“). Am Samstag, 20. Februar 2016 sind Herbolzheim (9 bis 11 Uhr beim Bauhof im Birkenweg) und Endingen (12 bis 14 Uhr Stadthalle) an der Reihe.

Die kreisweite Sammlung in jeder Gemeinde ist im Frühjahr vom 13. bis 30. April 2016 und im Herbst vom 12. bis 29. Oktober 2016. Die genauen Termine für jeden Ort stehen im Abfallkalender.

Check Dein Risiko! - jetzt MitarbeiterIn werden

„Was ist schon dabei? Ich mach halt Party und trinke was! Heim komm' ich schon irgendwie“, sagt die 16-jährige Sandra im Gespräch mit Julia von Check Dein Risiko! Projektmitarbeiterin Julia nutzt die Zeit vor dem nächsten Drink für einen kurzen Risikocheck mit Sandra rund um Promille, sicheren Heimweg und Risikofaktoren mit Alkohol.

So funktioniert die bewährte Präventionsaktion im Landkreis Emmendingen: Junge Leute suchen und finden abends bei der Fasnacht, vor Diskos oder auf Gassenfesten das Gespräch rund um Alkohol mit den Partygängern. Natürlich bekommen Julia und die anderen MitarbeiterInnen eine Ausbildung für diese Tätigkeit. In zwei Nachmittagen wurden sie von Barbara Reek (Landratsamt) und Joachim Blank (Fachstelle Sucht) auf diese Tätigkeit vorbereitet.

Jetzt können wieder junge Männer und Frauen mit Lust auf neue Kontakte, Zeit am Abend und an Wochenenden neue MitarbeiterIn werden. Für die Tätigkeit erhalten sie ab Ausbildung eine Aufwandsentschädigung. Die Ausbildung findet an den Samstagen 23. und 30. Januar jeweils von 15-19 Uhr in Emmendingen statt. Der erste Einsatz ist dann gleich schon am Schmutzigen in Waldkirch

InteressentInnen wenden sich bis 22. Januar an Barbara Reek, Tel. 07641-4513092, b.reek@landkreis-emmendingen.de oder Joachim Blank, Tel. 0172-7380387, joachim.blank@bw-lv.de

Kunstaussstellung im „Haus am Festplatz“

Im „Haus am Festplatz“ des Landratsamtes Emmendingen ist vom 15. Januar bis 11. Februar 2016 eine Kunstaussstellung der Künstlergruppe „Buntspecht“ zu sehen. Gezeigt werden Arbeiten, die in einem Kunstkurs der Lebenshilfe Breisgau von Menschen mit geistiger Behinderung entstanden sind. Die Schau mit Bildern aus den vergangenen zwei Jahren ist eine gemeinsame Ausstellung der Lebenshilfe Breisgau und des Beauftragten für Menschen mit Behinderung des Landkreises Emmendingen. Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag während der Öffnungszeiten des Landratsamtes zu sehen (vormittags von 8.30 bis 12 Uhr, nachmittags Montag bis Mittwoch von 14 bis 15.30 Uhr, am Donnerstag von 14 bis 18 Uhr). Der Eintritt ist frei.

Schule & Kindergarten

Adventsmarkt der Grundschule: ein gelungenes Gemeinschaftserlebnis

Die Vorbereitung und vor allem der Markttag selbst waren für Schüler und Eltern ein sehr beeindruckendes und freudiges Gemeinschaftserlebnis. Die liebevoll angefertigten Bastelarbeiten, die besinnlichen Töne der jungen Musikanten, der gute Duft von Speis & Trank und nicht zuletzt die zahlreichen Besucher sorgten für eine perfekte, adventlich-vorweihnachtliche Stimmung.

Gerne bedanke ich mich dafür mit einem herzlichen Vergelt's Gott bei

- ✓ den Eltern für die Vorbereitung und Unterstützung am Bastel- und Markttag
- ✓ Rainer Bär und seinen Musikanten der Bläserklassen 3 und 4
- ✓ Monika Emmler, Christine Mahl, Josef Maier, Ewald Schätzle, Josef Wangler und Klaus Zapf als fleißige Helfer bei Auf- und Abbau
- ✓ Diana und Bernhard Schindler für die Überlassung des Platzes. Beide waren wirklich Gastgeber mit Herz!
- ✓ den Wirtsleuten von der Krone-Post für die Bereitstellung von Tischen und Bänken.

Aldo Milesi, Schulleiter

Anmeldung Kindergarten

Alle Kinder, die im Laufe des nächsten Kindergartenjahres **September 2016 – August 2017** in den Kindergarten St. Josef aufgenommen werden sollen, können dort zu folgenden Terminen angemeldet werden:

Montag, 18.01.16, Dienstag, 19.01.16 oder Donnerstag, 21.01.16

Angemeldet werden können :

- Kinder ab 2 bzw. 3 Jahren für die Ganztagesbetreuung Montag bis Mittwoch von 7:30 Uhr – 16:30 Uhr (mit Mittagessen) kombiniert mit der verlängerten Öffnungszeiten Donnerstag und Freitag von 7:30 Uhr – 13:30 Uhr.(Mittagessen möglich)
- Kinder ab 3 Jahren für die verlängerte Öffnungszeit Montag - Freitag von 7:30 Uhr- 13:30 Uhr (Mittagessen möglich)
- Kinder ab 2 Jahren und 9 Monaten zur Eingewöhnung in der Regelgruppe Montag – Freitag von 7:30 Uhr – 12:30 Uhr und Montag – Mittwoch (Mittwoch 2x im Monat) von 14:00 Uhr – 16:30 Uhr.

Genauere Terminabsprachen wegen der Anmeldung vereinbaren Sie bitte vorab im Kindergarten Telefon: 07683 – 1240

Kindergarten St. Josef , Untersimonswald, Kirchstraße 9
Elke Wehrle

ANMELDUNG KATH. KINDERGARTEN ST. ELISABETH OBERSIMONSWALD

Alle Kinder, die im Laufe des nächsten Kindergartenjahres, September 2016 bis August 2017, in den Katholischen Kindergarten St. Elisabeth aufgenommen werden sollen, können dort zu folgenden Terminen angemeldet werden:

Dienstagvormittag, 12. Januar 2016
Dienstagvormittag, 19. Januar 2016
Dienstagvormittag, 26. Januar 2016

Im Katholischen Kindergarten St. Elisabeth können angemeldet werden:

- a) Kinder von 1 bis 3 Jahren für die Kleinkindbetreuung von 7:30 Uhr – 13:30 Uhr
- b) Kinder ab 3 Jahren für die verlängerte Öffnungszeit von Montag bis Freitag von 7:30 Uhr – 13:30 Uhr und vierzehntägig am Dienstagnachmittag von 14:30 Uhr – 17:00 Uhr.

Genauere Terminabsprachen wegen der Anmeldung (Uhrzeit) vereinbaren Sie bitte im Katholischen Kindergarten St. Elisabeth, Telefon 07683 / 630, Oberer Herrenstein 1 mit der Kindergartenleitung Frau Veronika Wehrle!

Einschulung an der Freien Schule Elztal Informationsveranstaltung für Eltern

Für Eltern von Einschulkindern bietet die Freie Schule Elztal die Möglichkeit, sich über das Schulkonzept zu informieren. Am Mittwoch, den 20.01.2016 findet um 20:00 Uhr in der Freien Schule Elztal, Maxhausweg 4 ein Informationsabend statt. Lehrkräfte sprechen über die Grundelemente der Waldorfpädagogik und gehen auf Fragen der Eltern ein. Am Samstag, den 23.01.2016 findet am gleichen Ort von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr eine weitere Veranstaltung statt. An diesem Nachmittag können Eltern Unterrichtselemente kennenlernen und selbst praktische Erfahrungen machen. Für Gespräch und Fragen zum Schulkonzept wird ebenfalls Zeit sein.

Die Freie Schule Elztal ist eine Privatschule die auf der Basis der Waldorfpädagogik arbeitet. In unseren Klassen lernen jeweils 12 bis 18 Schüler auf ganzheitliche Weise. Wichtige Elemente der Pädagogik sind, Kindern die Zeit zum Reifen zu lassen und in sozialer Gemeinschaft Motivation und Lernfreude zu entwickeln. Anschauliches Lernen, schöpferische Fantasie und die Entwicklung von Schlüsselkompetenzen sind wichtige Konzeptpunkte für eine Lernatmosphäre ohne Notendruck. Weitere Informationen über das Schulbüro 07681/3236.

Weihnachtsüberraschung

Ein ganz herzliches Dankeschön an Karl-Josef Winterhalter, Projektbau Winterhalter. Statt Kundengeschenken ging in diesem Jahr eine großzügige Spende an unsere Einrichtung.

Elke Wehrle, Kindergarten St. Josef
Kirchstraße 9, 79263 Simonswald
Tel: 07683-1240
kigast.josefsimonswald@freenet.de

Weihnachtsfrühstück im Kindergarten!

Die Weihnachtsfeier im Kindergarten St. Elisabeth

Auch in diesem Jahr bescherte das Team vom Kindergarten St. Elisabeth in Simonswald den Kindern eine besinnliche und leckere Weihnachtsfeier. Am Dienstagvormittag, den 22. Dezember, fand die Feier im Kindergarten statt.

Die älteren Kinder spielten traditionell die Weihnachtsgeschichte nach. Gespannt lauschten die jüngeren Kinder und bestaunten die Vorstellung in den schönen Kostümen. Anschließend wartete auf die Kinder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Dank der Organisation des Kindergartenteams und die Bereitstellung einiger Lebensmittel durch die Eltern frühstückten alle gemeinsam und stimmten sich auf die Feiertage ein.

Tourismus & Freizeit

Wie wäre es mit ...

Eintrittskarten für Konzerte, Musicals, Kabarett und viele Veranstaltungen mehr....

- **Nacht der Musicals, Sissi oder Phantom der Oper** in Freiburg
- **Ernst Hutter & die Egerländer Musikanten** in Freiburg
- **Bülent Ceylan und PUR** in Freiburg
- **Die Amigos - Danke Freunde Tour 2016** in Denzlingen
- **Südtiroler Frühlingfest mit den Kastelruther Spatzen** in Offenburg
- **Der Watzmann ruft – Open Air – Titisee-Neustadt**
- **Unheilig, Roxette und Mark Forster** in Emmendingen

Ab sofort erhältlich: ZMF 2016: Sarah Connor; BAP, Eisbrecher

..und ganz viele Veranstaltungen mehr!

Von Rock, Pop, Klassik hin bis zu Volksmusik. Bitte beachten Sie die aktuellen Plakataushänge oder fragen Sie einfach in der Tourist-Information. Wir informieren Sie gerne

Tourist-Information 

HANHART MUSEUM



Über 103 Jahre Unternehmenshistorie, zahlreiche Ausstellungsstücke und seltene Sammler-Objekte: das alles bietet das HANHART MUSEUM in Gütenbach

Öffnungszeiten: Mi 13:00 – 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Eintritt frei. Tel. 07723 / 934420, E-Mail: info@hanhart.com

Dies und das

»Parlament« der DRV Baden-Württemberg tagte in Stuttgart

Mit einer kräftigen Rentenerhöhung können die Rentnerinnen und Rentner voraussichtlich im nächsten Jahr rechnen, prognostizierte der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg, Joachim Kienzle, am Freitag, 11. Dezember, in Stuttgart.

»Nach dem derzeitigen Stand der Berechnungen können die Rentnerinnen und Rentner im Westen mit einer Rentensteigerung von 4,35 Prozent, im Osten sogar mit 5,03 Prozent rechnen«, so Kienzle. Die Vertreterversammlung, das Parlament der DRV Baden-Württemberg, hat den Haushalt für 2016 beschlossen: Mit 18,3 Milliarden Euro liegt er rund 5,4 Prozent über dem des vergangenen Jahres. Einer der Gründe für diese Steigerung ist die Erhöhung der Ausgaben der allgemeinen Rentenversicherung um voraussichtlich 3,9 Prozent.

Berufsschulzentrum Waldkirch:

Anmeldungen zum Schuljahr 2016/17

In der Zeit vom 1. Februar – 1. März 2016 (Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr, Mo. - Do. 14 - 16 Uhr) nimmt das Berufsschulzentrum Waldkirch Anmeldungen für das nächste Schuljahr (ab 12.09.2016) für folgende Schularten entgegen:

Wirtschaftsgymnasium	(Abitur)
Sozialwissenschaftliches Gymnasium	(Abitur)
Wirtschaftsoberschule	(Abitur/2. Bildungsweg)
Kaufmännisches Berufskolleg I und II	(Fachhochschulreife)
Technische Berufskolleg I und II	(Fachhochschulreife)
Kfm. Berufskolleg Wirtschaftsinformatik	(Fachhochschulreife)
Wirtschaftsschule	(Mittlere Reife)
Berufseinstiegsjahr (BEJ)	
Berufsfachschule Metall	

Anmeldeunterlagen: letztes Zeugnis + Lebenslauf + Lichtbild. Weitere Auskünfte: T. 07681 47932-0 oder www.bsz-waldkirch.de

Info-Abend: Dienstag, 19. Jan. 2016, 19:30 Uhr

Die Schulleitung

Landesfamilienpass 2016

Die Gutscheinkarten zum Landesfamilienpass für das Jahr 2016 sind ab sofort beim Bürgermeisteramt/Bürgerbüro erhältlich. Mit dem Landesfamilienpass und der jährlich neuen Gutscheinkarte können Familien derzeit bis zu 20 Mal kostenlos oder zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg besuchen.

Mittlerweile bieten auch viele nicht-staatliche und kommunale Einrichtungen Inhabern eines Landesfamilienpasses einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt in die jeweilige Einrichtung an, wie z.B.:

- Wilhelma in Stuttgart
- Badisches Landesmuseum in Karlsruhe
- Mercedes-Benz Museum Stuttgart (kostenfreier Eintritt im Januar, Februar und November 2016)
- Porsche-Museum Stuttgart (kostenfreier Eintritt im Januar und November 2016)
- SENSAPOLIS Sindelfingen
- Technoseum Mannheim
- Erlebnispark Tripsdrill
- Freizeitpark Ravensburger Spieleland
- Eisenbahnerlebniswelt in Horb/Neckar
- Schloss Heidelberg u. a.

Familien, welche bereits im Besitz eines Landesfamilienpasses sind, erhalten die Gutscheinkarte gegen Vorlage des Familienpasses. Wer noch keinen Landesfamilienpass besitzt, kann diesen auf Antrag beim Bürgermeisteramt/Bürgerbüro erhalten, wenn eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigtem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien die mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien, die Hartz IV- bzw. kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien welche Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert:

Die nächsten Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Weih finden statt in Emmendingen Neues Rathaus am Donnerstag, 21. Januar 2016, Zi.-Nr.103, von 9⁰⁰–12⁰⁰ Uhr

Termin in Waldkirch im Rathaus beim Marktplatz im Generationenbüro am: Montag, 18. Januar von 14⁰⁰-16.30 Uhr.

Bitte vereinbaren sie einen Termin! Tel. 0761 – 504 49-0

Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen. z. B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- u. Pflegeversicherung.

Jeden Montag Sprechtag in der Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, Tel .0761 504 49-0

Land schreibt Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2016 aus

Bewerbungsschluss: 30. April 2016 (für den Schülerpreis: 20. Mai 2016)

Die Landesregierung möchte auch im kommenden Jahr wieder besondere Leistungen in der Erforschung der lokalen Geschichte und Tradition auszeichnen. Hierzu schreibt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Landespreis für Heimatforschung aus. Bewerbungen können bis 30. April 2016 erfolgen. Für den Schülerpreis endet die Bewerbungsfrist am 20. Mai 2016.

Kunststaatssekretär Jürgen Walter: "Die Lokal- und Regionalgeschichte eröffnet einen Zugang zu unseren historischen Wurzeln und verhilft uns damit zu einem neuen Blick auf unser konkretes Lebensumfeld. Die örtlichen ehrenamtlichen Heimatforscherinnen und Heimatforscher leisten auf diesem Gebiet wertvolle Arbeit."

Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen. Die eingereichten Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:

- Orts-, Regional- und Landesgeschichte auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- Heimatmuseen, Heimatforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst- und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten
- Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Der Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg wird seit 1982 verliehen. Ausgelobt wird die jährliche Auszeichnung vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg, mit dem Ziel, die Leistungen ehrenamtlich tätiger Heimatforscher zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Die Verleihung des Preises findet am 17. November 2016 in Bad Mergentheim im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg statt.

Der Landespreis besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 1.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis mit je 1.500 Euro. Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury.

Die Bewerbungsunterlagen können in der Geschäftsstelle im Ministerium angefordert oder im Internet unter www.mwk.baden-wuerttemberg.de/ausschreibungen ausgedruckt werden.

Online: www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

Bezirksschornsteinfeger

Als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Bezirk Landkreis Emmendingen 05 – 79263 Simonswald (außer Platte) – wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2022 Herr Oliver Engler bestellt. Herr Oliver Engler ist wie folgt erreichbar:

Tscheulinstr. 8, 79331 Teningen, Telefon 07641 9542080, Fax 07641 9556127, Handy 01795040580, E-Mail: schornsteinfegerEngler@t-online.de

Die Börse zum Erfolg

Job-Start-Börse am 27. und 28. Januar in Freiburg: rund 130 Aussteller und mehr als 200 Ausbildungsberufe

Berufsorientierung zum Anfassen - das bietet die Job-Start-Börse am Mittwoch, 27., und Donnerstag, 28. Januar, im Konzerthaus Freiburg. Wissenswertes gibt es an diesen beiden Tagen nicht nur für Schülerinnen und Schüler, sondern auch für Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer.

Ausbildungsbetriebe der Region, Verbände, Fachschulen und die acht Freiburger Beruflichen Schulen bieten an den beiden Tagen Informationen über die schulische oder berufliche Ausbildung sowie das Duale Studium. Ob im Handel, in der Industrie, im Handwerk oder in den Bereichen der Dienstleistungen, der Pflege oder der öffentlichen Verwaltung: rund 130 Aussteller aus der Region geben Auskunft über mehr als 200 Ausbildungsberufe. Hinzu kommen kostenfreie Vorträge zur Berufsorientierung und -findung sowie ein Bewerbungsmappencheck. Schülerinnen und Schüler können sich mit Azubis der ausstellenden Betriebe austauschen und so aus erster Hand mehr über die Ausbildung in den jeweiligen Unternehmen erfahren. Eltern, Lehrerinnen und Lehrer lernen hier Details über neue Berufsbilder kennen. „Die Job-Start-Börse ist die Gelegenheit für Jugendliche und junge Erwachsene, sich einen Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten in unserer Region zu verschaffen“, sagt Simon Kaiser, Leiter Geschäftsbereich Berufsbildung der IHK Südlicher Oberrhein. „Mit dem speziellen Rahmenprogramm und dem großen Angebot für angehende Abiturientinnen und Abiturienten ist der Termin gerade auch für diese Zielgruppe ein absolutes Muss.“ So bietet die IHK beispielsweise Zusatzqualifikationen im Rahmen der Ausbildung speziell für Abiturientinnen und Abiturienten und präsentiert diese an ihrem Stand.

Für eine gezielte Vorbereitung des Besuchs der Job-Start-Börse gibt es die Homepage www.jobstartboerse.de, auf der Interessierte nach Ausstellern, Ausbildungsberufen oder Angeboten zum Dualen Studium suchen können. Hier gibt es auch die Messeübersichtsbroschüre, Flyer, Anmeldeformulare für Schulen sowie das Rahmenprogramm oder Pläne zum Download. Die Messeübersichtsbroschüre liegt außerdem im Konzerthaus aus.

Bereits seit dem Jahr 2000 gibt es die Job-Start-Börsen in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen und dem Stadtkreis Freiburg. Seither haben sie zehntausende junge Menschen als wichtige Plattform für die Berufswahl genutzt.

Träger der Job-Start-Börsen sind die AOK Südlicher Oberrhein, die Arbeitsagentur Freiburg, die Badische Zeitung, die Handwerkskammer Freiburg, die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein und die Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau. Die Job-Start-Börse in Freiburg findet in Kooperation mit dem Tag der beruflichen Bildung der acht Freiburger beruflichen Schulen statt. Öffnungszeiten: Mittwoch, 27. Januar, 16.30 bis 20 Uhr, und Donnerstag, 28. Januar, 8.30 bis 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

CSR-Aktivitäten im Ländle werden ausgezeichnet

10 Jahre Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, Leistung – Engagement – Anerkennung (Lea) 2016

Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung ist für viele kleine und mittlere Unternehmen in Baden-Württemberg gelebte Überzeugung und Teil einer nachhaltigen Unternehmensführung. Mit diesen „Corporate Social Responsibility“-Aktivitäten (CSR) leisten sie nicht nur einen Beitrag zum gesellschaftlichen Wohlergehen, sondern handeln gleichzeitig ökonomisch klug. Im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung sollen mit der Verleihung der Lea-Trophäe beispielhafte CSR-Aktivitäten ausgezeichnet und den Unternehmen für ihr Engagement gedankt werden. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Finanz- und Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid MdL, den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden). Am 05. Juli 2016 werden die beispielhaften Unternehmen bei einer feierlichen Preisverleihung im Neuen Schloss in Stuttgart vor rund 400 Gästen für ihr Engagement gewürdigt und ausgezeichnet. Bewerben können sich ab sofort baden-württembergische Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die einen Wohlfahrtsverband, einen Verein, Initiativen oder Einrichtungen unterstützen und gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2016. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.mittelstandspreis-bw.de. Anfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Kim Hartmann, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711/ 2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.

3-Stunden-Lifftkarte am Feldberg für nur 14,- Euro mit der RegioKarte Schüler.

Nach der Schule ab auf die Piste: Sofern es die Schneebedingungen auf dem Feldberg zulassen, können Inhaber der RegioKarte Schüler/Azubi dort ab dem 11. Januar bis zum 05. Februar 2016 bei den „RVF-Gipfelwochen“ günstiger Snowboarden oder Skifahren. Nach Vorlage ihrer aktuellen RegioKarte Schüler/Azubi kostet unter der Woche die 3-Stunden-Lifftkarte an den Kassen am Seebuck oder Grafenmatt nur 14,- Euro. Anlässlich „125 Jahre Skilauf im Schwarzwald“ haben der Liftverbund Feldberg und der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) die Kooperation für Jugendliche vereinbart. An den Kassen wartet noch eine kleine Überraschung auf die SchülerInnen.

Das Angebot gilt nicht an den Wochenenden, für Online-Ticketkäufe sowie an anderen Kassen als auf dem Feldberg (z. B. am Lift in Altglashütten). Weitere Infos unter www.regiokarte-schueler.de



BÜRGERMEISTERAMT
Simonswald

LANDKREIS EMMENDINGEN

Die Gemeinde Simonswald sucht möglichst sofort eine

Reinigungskraft

Die Aufgaben: Reinigung des Schulgebäudes der Grundschule in Simonswald.

Gewünschte Eigenschaften: Flexibilität, Selbständigkeit, Diskretion, Mobilität.

Die Einstellung erfolgt im Arbeitsverhältnis in Teilzeit mit 25% der wöchentlichen Arbeitszeit.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag TVöD, Entgeltgruppe 3.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Bürgermeisteramt
Simonswald,
Talstraße 12,
79263 Simonswald
Auskünfte erhalten Sie unter
Tel. 07683/9101-10,
Bürgermeister Reinhold Scheer
oder unter
Tel. 07683/9101-30
Michael Disch.

„Bekanntmachung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Ausschreibung „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“

Mit der Ausschreibung "Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg" im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum mit Kofinanzierung aus dem EFRE-Programm 2014-2020 soll die Spitzenstellung des Landes weiter ausgebaut werden.

Das Förderangebot spricht kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im ländlichen Raum an, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ihrer ausgeprägten Technologiekompetenz in der Umsetzung und Anwendung innovativer Produktionsprozesse und Produkte das Potential zur Technologieführerschaft erkennen lassen.

Link zur Ausschreibung mit Anlage: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>; von dort das rechte Themenportal „EFRE 2014-2020“ auswählen.

Interessierte Firmen sollten sich zur Beratung und Begleitung im Rahmen der Antragstellung bitte direkt an das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 22, Frau Nicole Bucher, 79083 Freiburg, Tel.: 0761 / 208-4666 wenden.

Rhetorik für die Berufswelt Eigene Sprache verfeinern

Gut fachlich diskutieren können, die eigene Meinung vertreten, sich durchsetzen und Position beziehen sowie sich abgrenzen können – das alles lernen die Teilnehmer eines Seminars, das die Gewerbe Akademie am 12. Februar anbietet. Während acht Unterrichtsstunden, von 9 bis 17 Uhr, wird kompetentes Sprechen in der Berufswelt geübt. In einer kleinen Gruppe von maximal zehn Teilnehmern ist es außerdem möglich, dass alle Rückmeldungen sofort als konstruktive Impulse zur Optimierung der eigenen Sprache umgesetzt werden können. Erprobt werden Gesprächseinstiege, beruflicher Small Talk, Fragetechnik sowie der Umgang mit Einwänden und Störungen. Es werden Gespräche vorbereitet und ausgewertet. Auch schwierige Gesprächspartner sind ein Thema. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de



Stadt Elzach
Landkreis Emmendingen

Die Stadt Elzach stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

Mitarbeiter(in) für den Bauhof / hauptamtliche(r) Feuerwehrgerätewart(in)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (derzeit 39 Stunden wöchentlich).

Aufgaben im Bauhofbereich sind insbesondere:

- Grünpflege, Instandhaltung von Wasserläufen
- Pflege und Instandhaltung von Spielplätzen und Erholungseinrichtungen
- Straßen- und Wegeunterhaltung
- Winterdienst
- Erledigung der im Team des Bauhofs anfallenden vielfältigen Aufgaben und Arbeiten

Bei Bedarf ist auch die Funktion des hauptamtlichen Feuerwehrgerätewarts zu übernehmen. Der Stellenumfang in Bezug auf diesen Aufgabenbereich bemisst sich nach dem Aufwand und liegt durchschnittlich bei ca. max. 50 %.

Zu den Aufgaben als hauptamtlicher Feuerwehrgerätewart gehören insbesondere:

- Arbeitseinteilung und Überwachung der ehrenamtlichen Gerätewarte
- Überwachung des ordnungsgemäßen, funktionsfähigen und sicheren Zustands der Fahrzeuge, Gerätschaften und Ausrüstungen
- Wartung, Instandhaltung, Pflege und Prüfung der Beladung von Feuerwehrfahrzeugen und der persönlichen Schutzausrüstung und Durchführung einfacher Instandsetzungs- und Pflegearbeiten der feuerwehrtechnischen Ausstattung

Die Übertragung anderer/weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- Befähigung zur Wartung, Instandhaltung, Pflege und Prüfung der Beladung von Feuerwehrfahrzeugen und der persönlichen Schutzausrüstung und zur Durchführung einfacher Instandsetzungs- und Pflegearbeiten der feuerwehrtechnischen Ausstattung
- Teilnahme am Proben- und Einsatzdienst der freiwilligen Feuerwehr Elzach
- eine abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen oder technischen Bereich (vorzugsweise Kfz-, Metall- oder Elektrotechnik) mit entsprechender Berufserfahrung
- Führerschein Klasse CE oder C1E bzw. die Bereitschaft, diesen zu erwerben
- Selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität und hohes Engagement

Die Arbeitsbedingungen und die Entlohnung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – TVöD -. Die Stelle ist der Entgeltgruppe 5 TVöD zugeordnet ggfs. mit Aufstiegsmöglichkeit nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien) bitten wir bis zum **29. Januar 2016** an das Bürgermeisteramt Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach zu richten. Für Fragen steht Ihnen dort Herr Croin (Tel. 07682/804-20) gerne zur Verfügung.



Gutach im Breisgau

Landkreis Emmendingen

Die Gemeinde Gutach im Breisgau mit ca. 4.300 Einwohnern liegt rund 20 Kilometer nordöstlich von Freiburg im Breisgau in einer herrlichen Schwarzwaldlandschaft inmitten der Ferienregion ZweiTälerLand. Gutach im Breisgau verfügt über eine gute Verkehrsanbindung durch die direkte Lage an der S-Bahn-Strecke Freiburg – Elzach.

Bei der Gemeinde Gutach im Breisgau ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Sachbearbeiters/Sachbearbeiterin für das Hauptamt/Fachbereich Bauen

zu besetzen.

Das breit gefächerte Aufgabengebiet umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Umfassende Tätigkeiten in der Bauleitplanung
- Baulandumlegung/Bodenordnung
- Vorprüfungsarbeiten im Bauantrags- und Genehmigungsverfahren
- Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen
- Mitarbeit bei Erschließungs- und städtebaulichen Verträgen
- Tätigkeiten im Bereich der allgemeinen zentralen Verwaltung

Die Gemeinde behält sich im Rahmen Ihrer Organisationshoheit eine Erweiterung /Umstrukturierung des Aufgabenbereichs vor.

Die Anstellung erfolgt unbefristet. Bei entsprechender Qualifikation bieten wir eine leistungsgerechte Bezahlung bis zur Besoldungsgruppe A9 bzw. Entgeltgruppe 9 TVöD.

Wir erwarten von Ihnen:

- Abschluss als Dipl. – Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts Public Management oder zum Verwaltungsfachwirt/in. Die Stelle ist auch für Berufsanfänger geeignet
- Fundierte Rechts- und Fachkenntnisse in den genannten Aufgabengebieten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Terminen auch außerhalb regulärer Arbeitszeiten
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in MS Office (wünschenswert sind Kenntnisse im Netzwerk- bzw. Administrationsbereich)
- Die Fähigkeit zu selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Flexibilität und Engagement, auch über die übliche Dienstzeit hinaus

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- Betriebliche Gesundheitsprävention

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Jörg Barth, Tel. 07685/9101-15 oder Herr Bürgermeister Urban Singler, Tel: 07685/9101-0 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **05.02.2016** an die

Gemeinde Gutach im Breisgau
Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau

Gerne auch per E-Mail an : personalamt@gutach.de



Gutach im Breisgau

Landkreis Emmendingen

Die Gemeinde Gutach im Breisgau mit ca. 4.300 Einwohnern liegt rund 20 Kilometer nordöstlich von Freiburg im Breisgau in einer herrlichen Schwarzwaldlandschaft inmitten der Ferienregion ZweiTälerLand. Gutach im Breisgau verfügt über eine gute Verkehrsanbindung durch die direkte Lage an der S-Bahn-Strecke Freiburg – Elzach.

Wir suchen für unsere Kommunale Kinderkrippe Schatzkiste im Ortsteil Bleibach eine/n

Erzieher/in oder Kinderpfleger/in befristet bis zum 31.08.2016

In der kommunalen Kinderkrippe werden Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren betreut.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einem Umfang von 8,5 Std. (nach Absprache). Die Arbeitstage sind auf Montag und Dienstag beschränkt. Die Anstellung und Vergütung richtet sich nach TVöD – SUE.

Wir suchen eine aufgeschlossene Persönlichkeit mit Engagement, Sicherheit und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit Kindern unter 3 Jahren.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zur Erzieherin bzw. Kinderpflegerin.
- Spaß und Phantasie in der pädagogischen Arbeit mit Kleinkindern, einfühlsamer und wertschätzender Umgang mit Eltern sowie Teamfähigkeit und Flexibilität.

Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem aufgeschlossenen, modernen und qualifiziertem Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 29.01.2016 an die

Gemeinde Gutach im Breisgau
Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau

Gerne auch per E-Mail an : personalamt@gutach.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Mehr über Gutach im Breisgau erfahren Sie auch unter: www.gutach.de

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Kury-Hauk (Einrichtungsleitung) unter 07685-910177 gerne zur Verfügung

Aus den Nachbargemeinden

WICHTIGER TERMIN 2016!!

Am 30. Januar 2016 kürt der FSV Oberprechtal beim traditionellen "Bunten Abend" den "Fasnetstar". Wieder heißt es "Bühne frei für Jedermann/Jedefrau".

Die einheimische Bevölkerung aber auch Gäste aus Nah und Fern, ob als Einzelperson oder als Gruppe - alle sind eingeladen, mit einem Sketch, einem Tanz, einer Büttendrede oder einem anderen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung beizutragen. Selbstverständlich gibt es auch wieder schöne Preise zu gewinnen und kein Teilnehmer geht leer aus.

Wir freuen uns jetzt schon auf Eure Auftritte. Anmeldungen als E-Mail an vdisch@msn.com oder bei jedem Mitglied der Vorstandschaft des FSV Oberprechtal.

FSV Oberprechtal - Die Vorstandschaft

Vereinsnachrichten

Feuerwehr aktuell



Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Obersimonswald hält am Samstag, 16.01.2016, um 20:00 Uhr im Hotel Engel ihre Generalversammlung ab.

Zu dieser Veranstaltung sind die Altersabteilung, Ehrenmitglieder, Gemeinderäte, Vereinsvorstände, Bürger sowie alle Freunde und Gönner der Feuerwehr recht herzlich eingeladen.

Martin Furtwängler, Abteilungskommandant Obersimonswald

Die Feuerwehr Simonswald Abtl. Wildgutach hält am Freitag, den 29.01.2016 im Feuerwehrgerätehaus Wildgutach ihre Generalversammlung ab. Beginn 20:00 Uhr.

Hierzu sind alle Bürger, Gemeinderäte, Vereinsvorstände Freunde und Gönner der Feuerwehr recht herzlich eingeladen.

Bernhard Burger Kommandant Abtl. Wildgutach

DRK-OV Simonswald



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Einladung zum 1. Seniorenkaffee 2016

Der DRK OV Simonswald lädt interessierte Seniorinnen und

Senioren am Dienstag, 19.01.2016 von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr in das Kath. Gemeindehaus ein.

Im Rahmen des Seniorenkaffees gibt es neben Kaffee und Kuchen, Zeit und Raum für angeregte Gespräche in gemütlicher Atmosphäre.

Wir treffen uns zu einem gemütlichen Nachmittag

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bitte bei:

Ruth Kern Tel.: 07683/1458

Heiner Kaltenbach Tel: 07683/330

Voranzeige

Einladung zur Blutspende

Unser nächster Termin ist am 01. Februar 2016 in der Schule Simonswald. Gespendet werden kann in der Zeit von 15:30 bis 20:00 Uhr. Blut spenden darf jeder ab 18 Jahren.

Das einzige, das man dafür benötigt ist etwas Zeit und den Personalausweis. Jeder Erstspender bekommt ein kleines Dankeschön für seine erste Blutspende bei uns. Nach der Blutspende dürfen sich alle Spender in unserem Imbiss stärken.

Für kleine Kinder bieten wir eine Kinderbetreuung an, damit auch Eltern ganz entspannt Blut spenden können.

Es wird der 13.000 Spender erwartet.....

Wir freuen uns, Sie bei uns zu begrüßen!

Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal

Das Team des Bildungswerks wünscht Ihnen ein gutes, gesundes Jahr 2016.

Gerne laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und wünschen Ihnen persönlichen Gewinn und anregende Begegnungen.

Erste Veranstaltung im neuen Jahr:

Patagonien

Wandern im Süden der Welt

Bildervortrag von L. Richter / R. Hagemann

31. Januar 2016 um 18:00 Uhr, Gemeindehaus Simonswald

Leichtigkeit, Lebensfreude und Glück verspricht auch Claudia Raatz, Energieberaterin aus Kenzingen und bietet an 2 Abenden ein Fußseminar an:

„Die Spuren der Seele-Was Füße über uns verraten und wie sie uns zur Heilung verhelfen.“

In den Füßen spiegelt sich unsere komplette Persönlichkeit – sowohl auf geistig-seelischer wie auch auf körperlicher Ebene. Der Gedanke, dass auch das Aussehen der Füße unseren Charakter, über unsere Stärken und Schwächen aussagen kann, ist jedoch relativ neu. Sie bekommen zahlreiche praktische Tipps wie sie über die Eigenbehandlung der Füße wieder gesünder und vitaler im Leben stehen.

Das Seminar findet an 2 Abenden, am 18. und 25. Februar, 20:00 Uhr im Gemeindehaus in Simonswald statt. Der Schwerpunkt des 2. Abends liegt auf Energiemassagen und Energieharmonisierung am Fuß. Es besteht auch die Möglichkeit nur ein Abend zu besuchen. Gebühr pro Abend 3 Euro, Anmeldung erbeten bei Veronika Weis, Tel: 07683/609

Gitarrenkurs im neuen Jahr

Unter Anleitung von Eberhard Jäckle kann man wieder ab Januar einfache Liedbegleitung erlernen, versch. Schlag- und Zupftechniken üben und neue Lieder kennen lernen.

Der Kurs läuft über 10 Abende immer dienstags, 17:30 Uhr im Gemeindehaus.

Infos und Anmeldung bei Eberhard Jäckle Tel: 07683/1633

Beginn nach Absprache

Restkarten Bunter Abend

Für den am Freitag, 22. und Samstag, 23. Februar stattfindenden Buntten Abend der Narrenzunft Obersimonswald e.V. sind noch Karten erhältlich. Diese sind in der Volksbank Simonswald zu kaufen. Die Veranstaltung findet im Saal der Krone-Post statt und beginnt um 20:11 Uhr.



Närrische Grüße
der Elferrat

Dank der kfd Simonswald

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Frauen bedanken, die uns auch in diesem Jahr mit ihrer Arbeit so tatkräftig unterstützt haben, dass unser Adventsbasar wieder so erfolgreich war.

Der Pfarrgemeinde danken wir ganz herzlich für die Benutzung des Gemeindehauses.

Ein besonderer Dank auch an die Gemeinde, die uns das Tannenreisig zur Verfügung stellte, sowie an die Gemeindearbeiter, die dieses brachten, den Christbaum aufstellten und den Rest auch wieder abräumten.

Danke sagen möchten wir auch denjenigen, die uns mit Buchs, Koniferen und dergleichen unterstützt haben. Ebenso bedanken wir uns bei den Frauen, die uns Kuchen und Weihnachtsgebäck gebacken haben.

Der Erlös wollen wir spenden an:

- ° Katharinenhöhe Tannheim
- ° Epilepsizentrum Kork Kehl
- ° Lebenshilfe Emmendingen
- ° Lebens - und Arbeitsgemeinschaft „Am Bruckwald“
- ° Seniorenbetreuung Simonswald

Das Vorstandsteam sagt allen ein herzliches Vergelt's Gott und wünscht allen ein gesundes neues Jahr.



Gründung eines Fördervereins für den Musikverein Obersimonswald e. V.

Der Musikverein Obersimonswald e.V. leistet seit jeher einen wichtigen Beitrag zum Wohl der Gesamtgemeinde und ist ihrem kulturellen Angebot nicht mehr wegzudenken.

Jedoch ist aus heutiger Sicht neben dem Musizieren auch der wirtschaftliche Betrieb ein großer Aspekt. Während die Mitglieder durch Veranstaltungen des Musikvereins einen Großteil der Ausgaben decken können, stellen insbesondere die steigenden Kosten, u. a. zur Aufrechterhaltung einer qualitativ hochwertigen Jugendausbildung, eine zunehmende Herausforderung dar.

Und genau dort setzt der Förderverein an: er hat die Aufgabe, durch die Beschaffung von Mitteln (Beiträge, Spenden, Veranstaltungen, Werbung uvm.) die Erhaltung und Pflege der Trachten, der Instrumente, der besagten Jugendausbildung und somit auch der Volksmusik und des Brauchtums ideell und finanziell zu fördern. Auch ergeben sich bei Veranstaltungen des Musikvereins Gestaltungsmöglichkeiten, aus denen zusätzliche Mittel zur finanziellen Förderung erwirtschaftet werden können.

Die Gründungsversammlung findet am

**Dienstag, 26. Januar 2016 um 20:00 Uhr
im Café Huber in Obersimonswald**

statt.

Über eine rege Teilnahme an dieser Versammlung freut sich der Musikverein. Selbstverständlich sind alle interessierten Mitbürger und insbesondere die Ehrenmitglieder des Musikvereins herzlich eingeladen.



Simonswäldertal e.V.

Der Tourismusverein Simonswäldertal e.V. wünscht allen Mitgliedern und Unterstützern im gesamten ZweiTälerLand ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2016.

Die Vorstandschaft

Neujahrsgrüße & Fasnet-Fahrplan 2016

Die Simiwälder Hohwaldgeischer wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr!!!

Mit großen Schritten nähern wir uns der Fasnet '16. Damit sich alle Narren orientieren können, hier unser aktueller Fasnets-Fahrplan 2016:



- 15.01. **Suggental Gaudiabend**, Treffpunkt 19:30 Uhr Säglplatz
- 17.01. **Suggental Jubiläumsumzug mit Musik MVO**
Abfahrt Geischer-Bus: 11:00 Uhr
Abfahrt Musiker-Bus 12:00 Uhr
- 23.01. **Fetzen Aufhängen** Treffpunkt 8:00 Uhr Rathaus
- 24.01. **Rust Jubiläum** Abfahrt Geischer-Bus 9:45 Uhr
Abfahrt Musiker-Bus 11:45 Uhr
- 30.01. **Zunftabend Silberklopper Bleibach**

Fasnet-Woche

- 04.02. **Hemdglunker & Geischterrufen***
- 06.02. **Würstlestand**
der Vorstandschaft beim Wölfler Bäcker ab 9:30 Uhr
Umzug Oberwinden
Anreise privat, Beginn 20:00 Uhr in Oberwinden
- 07.02. **Straßenfasnet Obersimonswald**
- 08.02. **Kinderfasnet Krone-Post**

* Die Veranstaltung wird in diesem Jahr nicht am Säglplatz, sondern auf dem Schulgelände in Untersimonswald stattfinden. Nähere Infos folgen.

Die Buse fahren jeweils am Säglplatz ab!!!

Leider werden wir uns dieses Jahr von unserer langjährigen Tradition, dem Narrensuppen verteilen, verabschieden. Allen Suppenköchen und Helfern, die uns hierbei über die Jahre unter die Arme gegriffen haben, ein ganz ganz großes Dankeschön.

S goht d'gege !!!

Eure Simiwälder Hohwaldgeischer



Liebe Musikfreunde,

das Jubiläumsjahr 2016 hat begonnen.
Ein ereignisreiches Jahr für den MVO,
das wir gerne mit Ihnen feiern möchten.

Vorschau 2016:

Sonntag, 17.01.2016:

Gottesdienst zum Auftakt des Jubiläumsjahres
09:00 Uhr – Kirche Obersimonswald

Samstag, 23.04.2016:

Festbankett in der Grundschule Simonswald

Freitag, 15.07. – Sonntag, 17.07.2016

Jubiläumswochenende beim Pavillon in Obersimonswald

Freitag: Fassanstich und Blasmusik – Geburtstagsparty,
anschließend „EXIT 28“

Samstag: Kinder- und Seniorennachmittag;

ab ca. 21:00 Uhr **Marc Pircher**

Sonntag: Festumzug mit Kreistrachtenfest, Tombola

Samstag, 26.11.2016

Jubiläumsabschlusskonzert in der Kirche in Untersimonswald an-
stelle des traditionellen Herbstkonzertes

*Für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2015 möchten wir
uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.*

Ihr Musikverein Obersimonswald e.V.

Hausmeister/in für allg. Reinigungsarbeiten incl. Winterdienst für ein Anwesen in Simonswald gesucht. Bewerbungen bitte schriftlich an:
bhv Bau- Hausverwaltung Gm,bH, Gartenstr. 3a, 79183 Waldkirch oder Tel. 07681 7066

Schönes Haus mit Garage und Garten, 4 Zimmer, ca. 140 qm, frisch renoviert und in sehr gutem Zustand ab 01.03.2016 in Obersimonswald zu vermieten.
Tel. tags: 07681/4940265, mobil: 017678394780

2-Zimmer-Wohnung, 65 qm, Teilmöblierung möglich, EBK, Kellerraum, PKW-Stellplatz, ab Februar 2016 zu vermieten. **Tel. 07683/229**

Quicky-PC & EDV Service

- Reparaturen
- Problemlösungen
- Netzwerk
- Internetseiten
- DSL-Internetanschluss

PC & EDV Service

Lothar Ganter
Alter Garten 6
79263 Simonswald

Tel.: 07683 / 930094 Fax.: 07683 / 680
E-Mail lganter@quicky-pc.de
Internet: http://www.Quicky-pc.de

Preiscego bei den Sportfreunden Obersimonswald

Am Sonntag, den 17.01.2016 findet um 14.00 Uhr das alljährliche Preiscego im Sportheim der Sportfreunde Obersimonswald statt. Viele interessante Preise warten auf die Teilnehmer. Alle Cego-Spieler sind recht herzlich hierzu eingeladen.



www.sportfreunde-obersimonswald.de



Wir suchen ab sofort:
Für unser Geschäftsfeld Energienetze
Tief- und Kabelbauer

Sie sind selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten gewohnt, haben ein freundliches Auftreten, dann senden Sie uns ihre Bewerbung zu oder melden sich direkt bei uns.

Voraussetzung: Führerschein mind. C1
CE bevorzugt.
Kenntnisse mit Baumaschinen und Bedienung von Bagger bis 6 to

Am Stollen 4 · 79261 Gutach · Telefon 07685 / 90834 50 · info@billharz-energiesysteme.de

■ Planung und Montage von Energieverteilssystemen ■ Schaltanlagen ■ Trafostationen ■ Gebäudesystemtechnik

Verehrte Kunden und Geschäftsfreunde

Zurückblickend auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr bedanken wir uns ganz herzlich für die angenehme Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr, Geschäftsführung und Mitarbeiter



Ein herzliches Dankeschön

sage ich allen Verwandten, Bekannten aus Nah und Fern, Freunden und Nachbarn, die mich mit zahlreichen Glückwünschen, Karten, Aufmerksamkeiten, Blumen und Geschenken zu meinem

70. Geburtstag

erfreut haben. Besonderer Dank gilt meinen Kindern und deren Familien für das tolle Fest sowie Thomas vom Hotel Tannenhof für das leckere Essen.

*Rosemarie Wehrle
Am Jockenhof 3*

**Kirchliche Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit
Mittleres Elz- und Simonswäldertal**

**Gutach, Bleibach, Siegelau, Unter- und
Obersimonswald mit Wildgutach**

79261 G, Alexanderstr. 9; Tel.: 07681-7113

www.kath-sembles.de

16.01.2016 – 31.01.2016

INFORMATIONEN

Statistik unserer Seelsorgeeinheit 2015

	gesamt	G	B	S	U	O
Taufen – Kinder aus	40	8	13	4	10	2
von außerhalb			3			
Erstkommunion	38	9	11	4	10	4
Firmung	94	10	24	18	29	13
Firmung – von auswärts			1			
Trauungen Paare aus	13	1	3	0	4	2
Trauungen Paare v. auswärts			3			
Kirchenaustritte	24	7	5	0	6	6
Wiederaufnahme	3	0	1	0	0	2
Verstorbene	66	14	17	3	22	12

Ergebnisse der Kollekten

Adveniat-Kollekte an Weihnachten

G	B	S	O	U
699,14€	744,43€	431,61€	2.006,80€	1.481,43€

Weltmissionstag der Kinder

G	B	S	O	U
68,36€	37,15€	106,19€	255,26€	9,50€

Sternsinger Aktion 2016

G	B	S	O	U
2.162,46€	3.012,59€	1.988,90€	2.429,70€	3.978,55€
gesamt	13.572,20 €			

Wir danken allen großen und kleinen Spendern. Besonders danken wir den Sternsinger für Ihr Engagement und auch allen, die für die Vorbereitung und Durchführung der Aktion verantwortlich sind und mitgeholfen haben, alles so gut zu organisieren. Zusammen mit der Adveniat-Kollekte sind so sehr viele Gelder zusammengekommen für die Menschen in den Missionsländern. Vergelt's Gott

Jubiläum Musikverein Obersimonswald am 17. Januar

Am Sonntag, 17. Januar 2016 um 9 Uhr feiert der Musikverein Obersimonswald mit einer Festmesse zum Dank und Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Förderer den Auftakt zum Jubiläumsjahr 150 Jahre Musikverein.

Gemeindeteam St. Sebastian – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht

Im März 2015 wurde in unserer Seelsorgeeinheit ein Gesamtpfarrgemeinderat gewählt. Um weiterhin den unmittelbaren Kontakt zu den Mitchristinnen und Mitchristen zu bewahren, wurde in jeder Pfarrgemeinde ein Gemeindeteam eingerichtet. Im Gegensatz zum Pfarrgemeinderat werden die Mitglieder des Gemeindeteams nicht gewählt und auch nicht auf eine feste Zeit verpflichtet.

In unserer Gemeindeteamsitzung am Montag, den 18.01.2016 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus möchten wir über die Möglichkeiten der Mitarbeit im Gemeindeteam informieren. Es würde uns freuen, wenn wir einige interessierte und engagierte Kirchengemeindemitglieder begrüßen könnten.

Gemeindeteam St. Sebastian: Gertrud Wehrle, Gertrud Weiß, Gise-la Schärger, Toni Flierl, Walter Stratz

**Bernhard Fehrenbach
Schreinermeister
Talstr. 64
79263 Simonswald
Tel./Fax 07683-1238/1597
Mobil: 0172-3909714**

- ▶ Innenausbau
- ▶ Haustüren
- ▶ Küchen
- ▶ Möbelbau
- ▶ Reparaturen

*Hier läuft die Ware nicht vom Band,
hier schafft man noch mit Herz und Hand*




sparkasse-freiburg.de

**Gelassen
ist einfach.**

Wenn man Finanzgeschäfte jederzeit
und überall erledigen kann.

Mit Online-Banking.

Wenn's um Geld geht 

2. Elternabend zur Erstkommunion für alle Eltern der Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit

Alle Erstkommunioneltern der Seelsorgeeinheit sind herzlich zum Elternabend nach Gutach in die Kirche auf Dienstag, den 19. Januar um 20.00 Uhr eingeladen. Thema wird sein „Kirchenraum entdecken“. Herzliche Einladung

Patrozinium St. Sebastian am 24. Januar

Am Sonntag, 24. Januar feiert die Pfarrgemeinde St. Sebastian ihren Kirchenpatron. Alle Pfarrangehörigen vor Ort, die Mitglieder der örtlichen Vereine und die Gläubigen aus der ganzen Seelsorgeeinheit sind zur Mitfeier um 10.30 Uhr herzlich eingeladen.

Pfarrefasnet am 30. Januar in Gutach

Am 30.01.2016 ab 14.11 Uhr findet die Pfarrefasnet im großen Saal in der Unterkirche Gutach statt. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, bei dem für ihr leibliches Wohl bestens gesorgt wird.

Ökumenische Woche: „Taufe und dann...“

In der Woche vor dem 31.1.2016 widmen wir uns an 2 Abenden dem Thema, wie es für Eltern, für Kinder u. für jeden einzelnen Christen nach der Taufe weitergeht. Wie lebe ich meinen Glauben im Alltag, innerhalb der Familie od. mit meinen Kindern? Feste Rituale können ein Teil davon sein. Durch die biblische Perspektive und Vorträge lassen wir uns an diesen Abenden anregen. Die ökumenische Woche wird veranstaltet von der SE Mittleres Elz- und Simonswäldertal u. der Paul-Gerhardt-Gemeinde. Biblische Einstimmung u. dann Vortrag von Prof. Dr. Theol. Magnus Striet, Fundamentaltheologe an der Universität Freiburg, am Dienstag, 26.01.2016 um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus in Kollnau.

Die ökumenische Woche endet mit einem ökumenischen Gottesdienst am 31.1.2016 um 10.30 Uhr in der evang. Kirche in Kollnau u. einem anschl. Eintopfessen im Gemeindehaus.

Chorprojekt „Kreuzweg der Jugend“ mit „Credo“

Bundesweit wird in diesen Wochen der Ökumenische Jugendkreuzweg mit neuen Liedern, Texten und Bildern einstudiert. Auch wir sind wieder dabei!

Wer möchte den Kreuzweg Jesu mit uns begleiten? Wir freuen uns über Unterstützung durch Sänger/-innen und Instrumentalisten ab 14 Jahren. Aufführung: Karfreitag-Abend, 25. März 2016 in St. Georg Bleibach Proben: dienstags 20.00 Uhr im Pfarrhaus Bleibach

Minis Gutach

Die Minis Gutach bedanken sich herzlich für die Spenden beim Plätzchenverkauf nach dem Gottesdienst am 13.12.2015.

Rosenkranz in St. Vitus Siegelau

Künftig wird immer jeden Donnerstag um 18.00 Uhr in der St. Vitus Kirche der Rosenkranz gebetet. Herzliche Einladung hierzu!

Kfd Siegelau, Generalversammlung

Am 20.01.2016 um 20 Uhr lädt die kfd Siegelau zur Generalversammlung ins Haus der Vereine in Siegelau ein. Nach dem Rückblick und den Berichten sollen es wieder gemütliche und gesellige Stunden werden.

Bildungswerk - Wenn man eine Reise macht, kann man viel erzählen: Patagonien

4 Wochen wandern im südlichen Patagonien und Feuerland.

Lotti Richter und Reiner Hagemann berichten von ihrer Wanderreise im Süden der Welt und zeigen Bilder von Bergen (Torres del Paine), Gletschern (Perito Moreno) und Meer (Magellanstraße). Zum Bildvortrag am Sonntag, 31. Januar, 18.00 Uhr im Gemeindehaus Untersimonswald laden wir herzlich ein.

Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe der kirchlichen Nachrichten ist Redaktionsschluss am Donnerstag, 21. Januar 2016

Homepage: www.kath-theses.de - Pfarrbüro G, Alexanderstr. 9, Tel. 07681-7113

E-Mail: pfarrbuero.G@kath-theses.de – Fax 07681-23598 Bürozeiten: Mo/Di/Do 10.00-12.00 Uhr u. Do 16.00-18.00Uhr

Konto: Volksbank Breisgau Nord: IBAN: DE63 6809 2000 0009 2289 00 BIC: GENODE61E

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau: IBAN: DE94 6805 0101 0023 0060 74 BIC: FRSPDE66xxx

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstraße 8, Tel. 07683-246:

E-Mail: pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de Fax 07683/919837 Bürozeiten: Mo/Do 9.00-11.30 Uhr, Mi 16.00-18.00 Uhr

Pfarrer Jens Fehrenbacher Tel 07681-7113; Email: jens.fehrenbacher@kath-theses.de

Pater Tijo Thomas Tel. 07685/9139635 pater.tijo@kath-theses.de

Pastoralreferentin Eva Baumgartner Tel 07683/919842 eva.baumgartner@kath-theses.de

Gemeinderreferentin Bernadette Lehrer-Weber Tel. 07683-919842 Email: bernadette.lehrer@kath-theses.de

Diakon Günter Hin: email: gunter.hin@kath-theses.de

Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth/Waldkirch: 07681-40720 - **Beratung in Lebensfragen:** - skf (Sozialdienst katholischer Frauen): 07681/4745390 - **Caritasverband** Landkreis Emmendingen: 07641/9214-0

Sa, 16.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis		
15:00	G	Kindertreffen Eucharistie, Unterkirche
18:30	B	Eucharistiefeier am Vorabend - 2. Seelenamt Georg Kury / Verstorbene der freiw. Feuerwehr Bleibach / Emil Schaller
So, 17.01. + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
09:00	O	Eucharistiefeier zum 150. Jubiläums des Musikvereins Obersimonswald zum Dank u. Gedenken an verstorbene Mitglieder u. Förderer, mitgestaltet vom Musikverein Obersimonswald - Albert Wehrle / August u. Karolina Baumer / Erich Heim, Gütenbach / Luise Seng
10:30	G	Eucharistiefeier - Adolf Lehmann / Anni Herr geb. Lehmann, Eltern Adolf u. Anna Lehmann (JM)/ August u. Lina Nopper (JM)/ Johann Wehrle u. Paula Klöpfer geb. Fahrländer / Johanna u. Adolf Wangler/ Paul Karle-Hämmerle
14:30	U	Betstunde
Mo, 18.01. Montag der 2. Woche im Jahreskreis		
17:00	B	Rosenkranz
19:30	U	Gemeindeteam Untersimonswald: Einladung für Interessierte, Gemeindehaus
Di, 19.01. Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis		
18:30	B	Eucharistiefeier
20:00	G	2. Elternabend Erstkommunion "Kirchenraum entdecken"
Mi, 20.01. Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis		
08:00	O	Eucharistiefeier
18:30	B	Ökumenisch ANGEDACHT
19:30	S	Generalversammlung kfd Siegelau

Do, 21.01. Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis	
07:30	U Schüलगottesdienst
08:30	B Laudes
18:00	S Rosenkranz
18:30	S Eucharistiefeier
Fr, 22.01. Freitag der 2. Woche im Jahreskreis	
17:00	B Rosenkranz
18:30	G Eucharistiefeier - Rosa u. Reiner Heilbock
Sa, 23.01. Samstag der 2. Woche im Jahreskreis	
18:30	B Eucharistiefeier am Vorabend - August u. Luzia Volk / Gertrud u. Maria Wernet / Heinrich, Horst u. Hans Hasemann / Herta Gutwein / Karl Kapp u. Angeh./ Maria u. Bernhard Heitzmann (JM)
So, 24.01. + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS Patrozinium St. Sebastian	
09:00	S Eucharistiefeier - für die armen Seelen / Maria Schneider geb. Nopper / Rosa, Reinhard u. Frida Hamm / Maria u. Wilhelm Resch u. Angeh./ Hermann u. Berta Haberstroh u. Angeh.
10:30	U Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Sebastian - Johann Georg Weis / Margarethe, Andreas u. Meinrad Trischler / Rosa u. Georg Hoch
Mo, 25.01. BEKEHRUNG DES HEILIGEN APOSTELS PAULUS	
17:00	B Rosenkranz
Di, 26.01. Heilige Timotheus und Titus, Bischöfe, Apostelschüler	
18:30	U Eucharistiefeier - Zu Ehren des hl. Antonius
19:30	K Vortrag: „Taufe und dann...“ von Prof. Dr. Theol. Magnus Striet, Fundamentaltheologe an der Universität Freiburg, evang. Gemeindehaus Kollnau
Mi, 27.01. Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis	
08:00	O Eucharistiefeier
Do, 28.01. Heiliger Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer (1274)	
08:30	B Laudes
18:00	S Rosenkranz
18:30	S Eucharistiefeier
Fr, 29.01. Freitag der 3. Woche im Jahreskreis	
17:00	B Rosenkranz
18:30	G Eucharistiefeier
Sa, 30.01. Samstag der 3. Woche im Jahreskreis	
14:11	G Pfarrefasnet
18:30	B Eucharistiefeier am Vorabend - Bernhard Volk (best. v. d. Schulkameraden)/ Fam. Georg, Maria u. Klemens Hamm / Hans-Peter Zwochner / Helmut Kaltenbach
So, 31.01. + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
09:00	O Eucharistiefeier - Elisabeth Zimmer / Karl Wernet / Verst. v. Farnhof
10:30	K Kollnau, evang. Kirche: Ökumenischer Gottesdienst für die Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- u. Simonswäldertal
18:00	U Bildungswerk: Vortrag über Reise nach Patagonien und Feuerland, Lotti Richter und Rainer Hagemann, Gemeindehaus

DANKSAGUNG



Wenn die Kraft versiegt und die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung. Ich gehe zu denen, die mich liebten und warte auf die, die mich lieben.

Daniel Tobias Hug
6.11.1981 – 3.12.2015

Tief empfundener Dank für die Anteilnahme aus dem Zweitälerland zwischen Elzach und Simonswald. Aus Daniels Umfeld, den Arbeitskollegen, der Familie Fuhrmann, die schriftlichen Worte des Trostes unserer Nachbarn ... Herrn Pfarrer Jens Fehrenbacher und Frau Simone Prusna-Fackler für die würdige Trauerfeier, die Einkehr bei Familie Michael Baumer im Gasthaus zum Deutschen Hof, so hätte es Daniel gefallen ...

Es tröstet uns. Im Namen aller Angehörigen:
Irmelinde und Fritz Hug · Stoffelhof · Simonswald



DIE GESCHICHTE VON _____

**SIMONS
WALD**



Erhältlich bei der Gemeindekasse sowie in der Filiale der Volksbank Breisgau Nord e.G. in Simonswald

Preis 45,00 Euro